

Bei Mira ist vieles anders

Der Schultag ist so schnell vergangen wie nie zuvor.

„Das mit den Händen an der Wäscheleine fand ich obercool“, sagt Max zu Mira, nachdem sie das Schlusslied gesungen haben. Gemeinsam laufen die beiden die Treppe zum Schulhof hinunter.

Am Schultor wartet Miras Mama. Sie geht auf Max zu und sagt: „Deine Mama hat mich angerufen. Sie muss heute länger arbeiten. Magst du mit zu uns kommen?“



„Cool“, sagt Max wieder. Es ist gerade sein Lieblingswort. Und er freut sich, denn er mag Mira.

Mira hat Max schon öfter besucht.
Aber Max war noch nie bei Mira.
Sie wohnt in einem der neuen Häuser
in der Bergmannstraße.

Ehe sie die Treppe
in den dritten Stock hochlaufen,
holt Miras Mama
die Post
aus dem Briefkasten.



Dann sagt sie zu Mira:
„Eine Postkarte für dich,
von Oma und Opa.“

„Und was steht drauf?“, fragt Mira.

„Da steht, dass wir sie
in den Sommerferien
unbedingt wieder besuchen sollen.“

„Au ja!“, ruft Mira.
Sie zeigt Max das Foto
auf der Ansichtskarte.
„Ich weiß genau,
wo das ist!
Da war ich schon
mit Oma.“





„Ist das ein Schloss?“, fragt Max.

„Sieht schön aus!“

„Nein, das ist eine Moschee“,
antwortet Mira.

Und weil Max nicht weiß,
was eine Moschee ist,
erklärt sie es ihm:

„Da gehen Muslime zum Beten hin.“

„So wie Christen in die Kirche?“,
fragt Max.

„Genau. Aber vieles ist anders.
Du musst die Schuhe ausziehen.
Der ganze Boden ist
mit schönen Teppichen ausgelegt.

Und Männer und Frauen
dürfen nicht gemeinsam beten.
Frauen und Kinder beten
in einem extra Raum“,
erklärt Mira.

„Ich war am Sonntag
in der Kirche,
weil Mamas Freundin
geheiratet hat“,
sagt Max.

„Da lag auch
ein roter Teppich.
Aber wir mussten die Schuhe
nicht ausziehen.
Und Männer und Frauen
waren zusammen.“

Fasten und Zuckerfest

Miras Mama schließt die Wohnungstür auf. Alle ziehen die Schuhe aus. Auch die Wohnung ist mit Teppichen ausgelegt. Wie in der Moschee, denkt Max.

Miras Mama bringt die Einkäufe in die Küche und ruft: „Es gibt Nudelauflauf und Salat. Magst du das, Max?“

„Ja, sehr“, antwortet Max. Er hat richtig Hunger. Mmmhhh, wie das duftet!

Miras Mama setzt sich zu den Kindern an den Tisch. Aber sie isst nichts.



„Schmeckt es dir nicht?“, fragt Max erstaunt.

„Mama fastet“, erklärt Mira.